FDP Wetterau

FDP FORDERT DIGITALISIERUNGSSCHUB AN SCHULEN

18.04.2020

Schwarz-Rot im Landratsamt lässt Schüler gerade in dieser Situation im Stich

Bei Neuanfang der Schulen in jedem Klassenraum frisches warmes Wasser und Seife Pflicht

Die schwarz-rote Koalition im Wetteraukreis muss sich endlich gezielt und energisch um die Probleme bei der dringend notwendigen Digitalisierung jeder einzelnen Wetterauer Schule kümmern. Wie der Kreiselternbeirat fordert auch die heimische FDP Landrat Jan Weckler und seine Mitstreiter auf, sich endlich um die erfolgreiche Umsetzung der rund 19.5 Mio Euro der Bundes- und Landesgelder kümmern.

"Das Thema ist ja nicht neu! Bereits bei unserem Besuch im Staatlichen Schulamt Anfang Dezember 2019 haben wir Freie Demokraten für jede einzelne Wetterauer Schule ein individuelles Digitalisierungsprogramm gefordert. Offenkundig ist bisher nichts konkretes geschehen, jedenfalls gibt uns Weckler Anfang April eine ungewohnt knappe und nichtssagende Antwort auf unsere Fragen“, so der heimische FDP-Landtags- und Kreistagsabgeordnete Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn.

So hat der CDU-Landrat auf die FDP-Frage, wie sich der Kreis auf die Schulschließungen wegen Corona vorbereitet habe, mit der "ungezogenen" Feststellung, "die Schliessung der Schulen erfolgte ohne Vorankündigung" geantwortet. Mindestens vier Monate wurde vielleicht geredet, die in Hausquarantäne befindlichen Schüler konnten aber bisher nur sehr vereinzelt digitalen Unterricht in der Wetterau erleben. „So verspielt die GroKo in Friedberg Chancen heimischer Kinder“, stellte der FDP-Vizepräsident des hessischen Landtags Hahn fest.

Die Freien Demokraten in der Wetterau befürchten, dass aus der Corona Krise eine Krise

Abgerufen am 10.11.2026 unter https://fdp-wetterau.de/?p=948

des Bildungssystems werden könne. „Deshalb muss das Land Hessen als Bildungsverantwortlicher und der Wetteraukreis als Schulträger sofort Hand in Hand zusammenarbeiten, die Verweise des CDU-Landrats in der Antwort auf unsere Fragen auf das Land helfen nicht weiter, zeigen auch deutlich, dass man im Landratsamt die dringend notwendige Verbesserung digitaler Angebote nicht verstanden hat“, so die schulpolitische Sprecherin der liberalen Kreistagsfraktion Elke Sommermeyer.

Der Vorsitzende der FDP im Kreistag und Bundestagsabgeordneter Peter Heidt machte deutlich, dass sich auch zahlreiche Schulleiter aus Bad Nauheim an den Wetterauer Schuldezernenten mit zügig umsetzbaren Vorschlägen für mehr Digitalisierung in den Schulen gewandt haben. „Herr Landrat, nicht auf parlamentarische Anfragen nichts konkretes antworten, sondern endlich jeder einzelnen Schule helfen. Kommen Sie und Ihre Mannschaft endlich in die Puschen!“

Abschließend unterstützt die FDP-Kreistagsfraktion den Kreiselternbeirat in seiner eindringlichen Forderung, dass nach Ende der Schulschliessungen in jedem Klassenraum warmes fließendes Wasser und Seife vorhanden sei. Das sei aus hygienischen Gründen unumgänglich.

Abgerufen am 10.11.2026 unter https://fdp-wetterau.de/?p=948